

## ***Protokoll der 21. Hauptversammlung ElternVerein Laupen***

---

**Ort:** Pfadiheim Mistral, Hirsriedweg, 3177 Laupen  
**Datum:** 11. September 2015, 18.00 Uhr.  
**Anwesend:** Regula Schenk, Isabel Jost, Esther Junghans, Jola Fuhrer Beyeler, Rita Schlapbach, Karin Ruprecht, Hans Jörg, Karin Thomet, Michel Blanc

### ***1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler***

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Die Einladungen wurden fristgerecht an die Mitglieder verschickt und frühzeitig auf der Homepage des Elternvereins veröffentlicht. Es werden keine weiteren Traktanden gewünscht.

Franziska Flückiger wird als Stimmenzähler gewählt.

### ***2. Protokoll der 20. Hauptversammlung***

Das Protokoll der 20. Hauptversammlung liegt auf und ist auf der Homepage des ElternVerein Laupen veröffentlicht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### ***3. Jahresrückblick der Präsidentinnen***

Isabel Jost und Regula Schenk: Wir haben uns gemeinsam an die grosse Aufgabe des Präsidiums gewagt. Wir haben uns sachte an diese verantwortungsvolle Aufgabe herangetastet und mittlerweile haben wir uns gut ins neue Amt eingelebt. Die uns mit dem gesamten Vorstand gestellte, grosse Aufgabe, den Verein weiter zu entwickeln, zwingte uns neue Ideen zu sammeln und uns noch aktiver für das Vereinsleben zu engagieren. Nebst all den anderen Aktivitäten wurde diese Aufgabe mit viel Elan aufgenommen. Im Vorstand waren wir uns sofort einig, dass eine neue Webseite zu gestalten und ein Leitbild zu erarbeiten ist, inklusive einer zukünftigen Namensänderung, was den Verein voran treiben und weiter bringen soll. Mit vielen zusätzlichen Einsatzstunden haben wir immer wieder die Köpfe zusammen gesteckt und nicht immer waren wir uns einig. Kompetente und sehr sachliche Diskussionen mussten immer wieder geführt werden, so dass der ganze Vorstand hinter den jeweiligen Entscheidungen stehen konnte. Wir sind noch lange nicht am Ziel angekommen und das ganze Projekt wird noch viel Einsatz fordern, den der gesamte Vorstand aber bereit ist zu leisten, wofür wir uns hier mit einem grossen MERCI bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken wollen. Alle bringen gute Ideen und sind konstruktiv, gut Ding will Weile haben.

Im Frühling 2015 durften wir vernehmen, dass zur Eröffnung des Coop's Poly Center Laupen der EVL mit einer grosszügigen Spende von Fr. 5'000.– beehrt wurde. Das Geld wird sicher sinnvoll eingesetzt wie z.B. für die Aufrüstung der Spielgruppe, der Ludothek und für die generationenübergreifenden Aktivitäten. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Urs Balsiger, Gemeindepräsident Laupen, für die Empfehlung unseres Vereins.

#### **4. Ressortberichte**

##### **4.1. Spielgruppe Wundertüte und Spielgruppe Wunderwald:**

Rita Schlapbach: Im August konnte mit zwei „Innen-Gruppen“ und zwei Waldgruppen das Spielgruppenjahr gestartet werden. Gesamthaft waren es 42 Kinder, davon 22 in der Wundertüte und 20 im Wunderwald.

In der Wald-Nachmittagsgruppe hatte es leider drei Kinder, welche sich auch nach den Herbstferien nicht vom Mami lösen konnten. Somit schrumpfte die Nachmittagsgruppe auf lediglich 6 Kinder... schade. Die anderen Gruppen blieben aber zum Glück konstant.

Am 25. November führten wir das Lichterfest durch. Das Wetter spielte mit und wir haben am späteren Nachmittag zusammen mit den Kindern die Laterne gebastelt. Um 18:00 Uhr kamen dann die Mamis und Papis. Wir liefen alle zusammen vom Pfadiheim bis zum Schützenhaus. Dort sangen wir „I ga mit mire Latärne“. Zurück beim Pfadiheim haben wir nochmals gesungen danach durften sich alle an der warmen Suppe und dem Tee aufwärmen und die, von den Eltern gemachten, Schlossterne geniessen. Es war ein gemütliches Beisammensein.

Am 5. Dezember stand der alljährliche Weihnachtsmarkt im Stedtli Laupen an. Die Spielgruppe wurde wie jedes Jahr für den Posten Lebkuchenverziern angefragt. Die Bäckerei Bärtschi stellte uns 55 Lebkuchen und das Material zur Verfügung. Somit konnten die Lebkuchen mit richtigen Kunstwerken verziert werden. Herzlichen Dank der Familie Bärtschi. Es war ein Erfolg und es wurden 46 Lebkuchen verkauft.

Am 15. Dezember waren im Wald alle Mamis und Papis zu einem kleinen Weihnachtsfest eingeladen. Am Morgen wurde zusammen gespielt und eine Geschichte angehört. Am Nachmittag wurden Styroporkugeln mit selbst gesammelten Buchen-Nuss-Schalen verziert, gemeinsam Z`Vieri gegessen und eine Weihnachtsgeschichte angehört.

Auch dieses Jahr hatten die innen Spielgruppen ein Vaki-Morgen angeboten. Einmal wurde frei mit Holz gewerkelt und einmal JoJo gebastelt. Er war gut besucht und die Kinder und Papis hatten Freude.

Am Samstag 9. Mai 2015 fand im Pfadiheim der Schnuppermorgen für die Kinder, welche im Schuljahr 2015/2016 in die Spielgruppe kommen können, statt. Der Morgen wurde mit ca. 15 interessierten Kindern und Eltern besucht.

Am Montag 11. Mai war es dann im Wald soweit und am Morgen und Nachmittag konnten interessierte Kinder Waldspielgruppenluft schnuppern. Gesamthaft waren 11 Kinder da.

Auf Ende des Spielgruppenjahres mussten wir uns von drei Leiterinnen verabschieden. Monika Mäder-Rolli wurde im Juli Mutter eines Mädchens, anbei herzliche Gratulation- und möchte sich vorerst der Aufgabe als Mami widmen. Mika Borchert sucht sich eine neue berufliche Herausforderung. Manuela Joder hat die Möglichkeit ihr Pensum in der Spielgruppe Simalabim in Bösinggen aufzustocken und nimmt dieses aus organisatorischen Gründen bezüglich Schulferien etc. an.

Wir danken den drei Frauen für ihren Einsatz und ihr Engagement während des Jahres und wünschen ihnen alles Gute.

Neu durften wir ab August Nadine Wiedmer und Caroline Locher in der Spielgruppe begrüßen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

#### **4.2 Ludothek:**

Karin Ruprecht: Wie jedes Jahr fand die Pausenludothek in Bösinggen und Laupen statt, der Spielnachmittag wurde gut besucht.

Leider wird die Ludothek immer weniger genutzt und somit versuchten wir mit der Alternative jeden 1. Samstag im Monat zu öffnen eine mögliche Bedarfslücke zu schliessen. Doch nach 2 Jahren konnte keine Steigerung der Besucherfrequenz festgestellt werden und somit wird dieses Angebot für 2016 wieder eingestellt.

Unser Team nimmt gerne Wünsche unserer Kunden entgegen und ist offen für Anregungen und Wünsche.

#### **4.3 Aktivitäten**

##### **Kerzenziehen**

Regula Schenk: Am ersten Adventswochenende wurde wiederum das Kerzenziehen im Betagtenzentrum Laupen durchgeführt. Die Vorbereitungen klappten einwandfrei und die Mithilfe des Technischen Dienstes war absolut top.

Am Vormittag waren die Anlagen wieder jeweils für die Bewohner des Betagtenzentrums Laupen reserviert und am Nachmittag waren die Türen für die Bevölkerung von Laupen und der Umgebung geöffnet. Viele Bewohner des Betagtenzentrums Laupen haben darauf gewartet, dass wir endlich kommen. Sie wollten unbedingt Kerzen ziehen.

Die Nachmittage wurden von den Familien rege genutzt und es herrschte einfach eine friedliche und sehr angenehme Stimmung.

##### **Laupenmärit**

Regula Schenk: Der Märit war trotz Auffahrt vor dem Märit und sehr schlechtem Wetter ein Erfolg. Wir durften viele gut erhaltene Spielsachen anbieten und verkaufen. Der Vorstand hat sich nun entschieden, künftig die Spielzeuggörse am Herbstmarkt durchzuführen, da dieser tendenziell von den Leuten besser besucht ist.

##### **Weihnachtsbasteln**

Esther Junghans: Diesmal haben alle Kinder zur selben Zeit in 2 Gruppen gebastelt. Die grösseren Kinder haben Styroporinge mit Filz und Sternen, Draht und Perlen verziert als wunderschönen Türschmuck und die kleineren haben Schächtelchen für Notizzettel mit farbigen Ringlein beklebt. Mit der Betreuung von vier Personen war ein ruhiges schönes Basteln gewährleistet.

##### **Muttertagsbasteln**

Esther Junghans: Zum Muttertagsbasteln hatten sich nur wenige Kinder angemeldet. Trotzdem war der Nachmittag ein voller Erfolg. Mit Fimomasse stellten die älteren Kinder bunte Kugelschreiber her, die hoffentlich einen schönen Platz auf Mutti's Schreibtisch gefunden haben.

Die jüngeren Kinder waren fleissig damit beschäftigt, Perlen auf Draht aufzuziehen und so ein glitzerndes buntes Herz entstehen zu lassen.

#### **4.4 Kidz in Action**

Esther Jörg und Karin Thomet Hirschi haben in diesem Jahr zum dritten Mal den Sommerferienpass Kidz in Action organisiert. Es konnten 35 Kurse ausgeschrieben werden.

Einige davon wurden zum ersten Mal in das Programm aufgenommen wie z.B. im Siebdruckverfahren T-Shirts bedrucken, Unihockey, Pfadi, Origami oder Babysitterkurs. Andere Kurse wie Ambulanz, Feuerwehr Polizei, Ludothek, Klettern oder Tennis wird schon

---

seit längerem immer wieder angeboten, denn sie sind jedes Jahr sehr gefragt. Von den ausgeschriebenen Kursen konnten 24 durchgeführt werden. 88 Kinder haben einen oder mehrere Kurse besucht. Wir freuen uns wieder auf eine grosse Beteiligung im nächsten Jahr.

#### **4.5 Kommunikation**

Isabel Jost: Hier war der Auftrag, eine neue Webseite zu gestalten, was dem Vorstand ermöglicht zentraler zu arbeiten. Das Ziel wird es auch sein sich mit einem neuen Logo in der Öffentlichkeit zu präsentieren. In diesem Zuge werden auch die Flyer des EVL überdacht und neugestaltet. Weiter konnten einige Unternehmen gewonnen werden um unseren Mitgliedern ein Vorteil weitergeben zu können in den jeweiligen Geschäften mittels Gutscheinen, die ab dem neuen Vereinsjahr 2015/2016 an alle Vereinsmitglieder verschickt werden.

#### **5. Leitbild**

Jola Fuhrer Beyeler hat mit einer Projektgruppe des Vorstandes ein umfassendes Leitbild erarbeitet. Im Anschluss an die HV wird das Leitbild im Detail erläutert.

#### **6. Rechnung 2014/2015**

Hans Jörg: Die Rechnung wird vorgelegt und vom Kassier erläutert (siehe Beilage). Revisoren F. Flückiger und K. Thomet haben den Revisionsbericht gemacht und die Rechnung wird einstimmig angenommen.

#### **7. Budget 2015/ 2016**

Das Budget wird vorgelegt und kurz erläutert.  
Das Budget 2015/2016 wird einstimmig genehmigt.

#### **8. Vereinsname und Logo**

Der Vorstand wird im neuen Vereinsjahr ein neues Logo und ev. einen neuen Namen bestimmen. Allfällige Änderungen würden dann an der nächsten HV präsentiert und darüber abgestimmt werden.

#### **9. Mitgliederbeitrag**

Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert bei CHF 40.--. Wird einstimmig angenommen.

#### **10. Demissionen und Wahlen**

##### **Demissionen**

Heute verabschiedet sich Hans Jörg aus dem Vorstand, der sich seit 2010 stets für das Geld-Wohl des Vereins eingesetzt hat. Dank seiner guten Kontakte in alle Himmelsrichtungen konnte der Verein extrem viel von seinem Wissen und den Kontakten profitieren. Danke für deine Mitarbeit über all die Jahre.

Jola Fuhrer Beyeler verabschiedet sich nach 5 Jahren als Beisitz vom Vorstand. Sie hat immer wieder tatkräftig bei den Aktivitäten mitgearbeitet. Im letzten EVL-Jahr hat sie mit Elan und viel Einsatz das neue Leitbild für den EVL erarbeitet.

---

Weiter verabschieden wir die drei Spielgruppenleiterinnen: Monika Mäder-Rolli, Mika Borchert und Manuela Joder. Auch Ihnen gilt ein grosses Dankeschön. Ohne sie wäre ein so toller Ablauf in der Spielgruppe nicht möglich gewesen.

### **Wahlen**

Vorstand: Michel Blanc als Kassier

Spielgruppe: Nadine Wiedmer und Caroline Locher

Einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

Präsidium einstimmig angenommen: Regula Schenk und Isabel Jost

Gesamtvorstand einstimmig angenommen.

Wir heissen die neuen Spielgruppenleiterinnen herzlich willkommen und wünschen Ihnen nachträglich einen guten Start.

## **5. Verschiedenes**